



Evang. Dekanat * Heiliggeiststr. 17 * 69117 Heidelberg

An die
Pfarrgemeinden und die weiteren Präsenzen der
Evangelischen Kirche in Heidelberg

Dekanat | Dekan

Dr. Christof Ellsiepen

Heiliggeiststr. 17
69117 Heidelberg

Tel. 06221 - 9803 40
Dekanat.heidelberg@kbz.ekiba.de

Heidelberg, am 5.12.2022

Weitere Schritte im Strategieprozess Zusammen.Kirche.Erneuern – Bitte um Mitwirkung und Rückmeldung bis 20.01.2023 – Einladung zum Workshoptag am 28.01.2023

Liebe Verantwortliche in den Pfarrgemeinden und Präsenzen unserer Kirche,
liebe Schwestern und Brüder,

als Leitungsteam unserer Kirche haben wir seit September 2022 Szenarien für die Evangelische Kirche in Heidelberg (Stadtkirchenbezirk) entwickelt, vorgestellt und in verschiedenen Gremien und mit vielen Akteuren beraten. Wir brauchen Ihre Resonanz und Fragen zu den Szenarien, um diese weiter zu durchdenken, sie anzupassen und zu verbessern. Für uns ist klar: **Kooperationen** sind für die zukünftige Gestaltung unserer Kirche wichtig, damit wir unseren Auftrag als Kirche weiterhin gut wahrnehmen können.

Nun kann Kooperation auf viele verschiedene Weise geschehen und in verschiedensten Strukturen ihren Rahmen finden. Die Landeskirche hat mit dem „Kooperationsraum“ einen Begriff eingeführt, den wir für uns im Stadtkirchenbezirk Heidelberg fruchtbar machen wollen. Wir möchten heute deshalb unsere **Überlegungen zu Kooperationsräumen, zu ihren Chancen, Potenzialen und Herausforderungen insbesondere in Form der überparochialen Kooperation** mit Ihnen teilen.
(Anlage 1)

Im nächsten Schritt gilt es wesentliche Themen im Stadtkirchenbezirk zu identifizieren und zu priorisieren. Dies trägt auch zur weiteren inhaltlichen Bereicherung des bisher erarbeiteten Kirchenprofils bei, welches auf der Synode am 12.11.2022 im Entwurf vorgestellt und diskutiert wurde. Wir schlagen vor, zunächst **Schwerpunktthemen von Pfarrgemeinden und kirchlichen Präsenzen** wahrzunehmen. Gleichzeitig fragen wir, inwieweit diese Themen auch **in einem künftigen Kooperationsraum bzw. heidelbergweit** ausstrahlen können.

Dafür bitten wir um Ihre Mitwirkung. Überlegen Sie bitte in Ihrer Gemeinde bzw. kirchlichen Präsenz:

1. **Welche Themen für Sie Schwerpunkte** sind bzw. künftig sein könnten (**Anlage 2**) (höchstens drei Themen) und
2. Welche **Themen** aus Ihrer Perspektive besser **in stadtweiter Kooperation** wahrgenommen und gestaltet werden sollten (**Anlage 3**)

Welche **Räume** und welche **Gebäude** für das Arbeiten in diesen Schwerpunktthemen vor Ort oder auch stadtweit geeignet und finanzierbar sind und welche nicht, auch darüber werden wir in verschiedenen Gremien und Veranstaltungen in den nächsten Monaten beraten und im Sommer 2023 im Stadtkirchenrat entscheiden. Deshalb ist es wichtig, die Gebäude mit all ihren Möglichkeiten, aber auch mit ihren Mängeln und Herausforderungen zu kennen, und zu wissen, welche Ressourcen sie binden oder welche Ressourcen die Abgabe eines Gebäudes auch freisetzen kann. Und auch hier bitten wir Sie um Ihre Mitwirkung. Wir haben den landeskirchlichen **Kriterienkatalog**, der sich weitgehend an Merkmalen eines ländlichen Kirchenbezirks orientiert, im Blick auf unsere städtische Situation angepasst und bitten Sie,

3. für Ihre **Gebäude** eine entsprechende Aussage dazu zu machen (**Anlage 4**)

Schließlich geben wir Ihnen hier noch eine **Übersicht über die Planung der weiteren Schritte und Termine im Strategieprozess** für das nächste Jahr (**Anlage 5**).

Wir hoffen sehr, dass all dies für Sie hilfreich zu wissen ist und bedanken uns schon jetzt für Ihre **Rückmeldung (Anlage 2-4) bis zum 20. Januar 2023**. Besonders die Gebäudedaten und -einschätzungen werden für die weitere Entwicklung der Szenarien im Februar und März 2023 eine wichtige Grundlage bilden. Danke, dass Sie hier Kirche mitgestalten und Ihre Ideen und Impulse einbringen. Ihre Rückmeldungen zu den Schwerpunktthemen und Kooperationen werden in einem Workshop am 28. Januar 2023 in größerer Runde geteilt, besprochen und weiter bearbeitet.

Deshalb hier die herzliche Einladung zur Teilnahme und Mitwirkung beim

Workshoptag „Zusammen.Kirche.Erneuern“

am 28.01.2023 von 10-15 Uhr in der Friedenskirche.

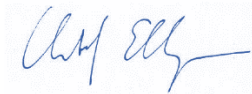
zusammen.
Kirche.
erneuern.

Aus jeder Pfarrgemeinde und jeder kirchlichen Präsenz in Heidelberg (City-Kirche, CVJM HD-Mitte, Diakonisches Werk, Elisabeth-von-Thaddenschule, Evangelische Erwachsenenbildung, Evangelische Studierenden Gemeinde & Universitätsgemeinde, Flucht & Migration, Kinder- und Jugendwerk, Kirchenmusik, Kita, Klinikseelsorge, Nachbarschaftshilfe, Offene Jugendarbeit, Schule/RU, Stadtmission...) bitten wir jeweils **2-3 Teilnehmende** durch das jeweilige Leitungsgremium/Konvent zu entsenden, von denen **mind. eine Person dem jeweiligen Leitungsgremium/Konvent angehören** sollte, um den Informationsfluss zu gewährleisten. Es wird so ein großes ZUSAMMEN werden, bunt und vielfältig und vielstimmig, bei dem wir Themen und konkrete Schritte zu Vernetzungen und Kooperationen und damit zur Erneuerung unserer Kirche in den Blick nehmen. **Ute Clement und Dr. Armin Klein** werden den Tag moderieren.

Bitte melden Sie die **Personen, die für Ihre Pfarrgemeinde bzw. Ihre kirchliche Präsenz an dem Workshop teilnehmen werden**, mit Namen und email-Kontakt **bis zum 20.1.2023 im Dekanat** an. Vielen Dank.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit und grüßen Sie herzlich

Ihre



gez.

gez.

gez.

Dr. Christof Ellsiepen

Dr. Ruth Hildebrandt

Dr. Beate Großklaus

Florian Barth

Dekan

Synodenvorsitzende

Schuldekanin

Dekanstellvertreter

PS Wir möchten schon jetzt alle Interessierten einladen zum Zukunftstag der Evangelischen Landeskirche unter dem Motto „Kirche weiter denken“ am 4.3.2023, 9.30-17 Uhr in Ettlingen.
<https://www.ekiba.de/infothek/landeskirche-strukturen/ekiba-2032/materialien-und-termine/detail/termin/id/499263-kirche-weiter-denken/?vt=1&cb-id=159770> (Anlage 6)

Anlagen

1. Überlegungen zu Kooperationsräumen in Heidelberg
2. Fragebogen Schwerpunktthemen
3. Fragebogen Themen in heidelbergweiter Kooperation
4. Fragebogen Gebäude
5. Fahrplan weitere Schritte im Strategieprozess
6. Save the date Zukunftstag der EKIBA